

EndoPilot Winkelstück

Gebrauchsanweisung
Aufbereitungsanleitung

DE



609 2110 v05 20.12.2022

Schlumbohm

Herstellerangaben:

Schlumbohm GmbH & Co. KG
Klein Floyen 8-10
24616 Brokstedt
Deutschland

Telefon: +49 (0) 4324 - 8929 - 0
Telefax: +49 (0) 4324 - 8929 - 29
post@schlumbohm.de
www.schlumbohm.de

WEEE Reg-Nr.: DE 88116129



Der Hersteller behält sich vor, die in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Angaben und Daten auch ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Die Gebrauchsanweisung ist auf Anfrage in mehreren Sprachen erhältlich.

Diese Gebrauchsanweisung ist mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt. Da sich Fehler leider dennoch nie vollständig ausschließen lassen, sind wir jederzeit für Hinweise dankbar. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall direkt an uns. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen natürlich auch jederzeit gerne zur Verfügung.

(Die Daten dieser Anweisung referenzieren auf Dokument: 50669ADT Rev.005)

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Einleitung	3
2. Verwendete Symbole	4
3. Erstmalige Inbetriebnahme – Sicherheitshinweise	5
4. Produktbeschreibung	6
5. Inbetriebnahme	6
5.1. Aufstecken und Abnehmen	6
5.2. Wechseln der Wurzelkanalinstrumente	7
5.3. Probelauf	7
6. Hygiene und Pflege	8
6.1. Reinigungs- und Desinfektionsmittel	8
6.2. Begrenzung bei der Wiederaufbereitung	8
6.3. Erstbehandlung am Gebrauchsort	9
6.4. Manuelle Reinigung und Desinfektion	10
6.5. Maschinelle Reinigung und Desinfektion	11
6.6. Trocknung	11
6.7. Kontrolle, Pflege und Prüfung	11
6.8. Ölpflege	12
6.9. Prüfung nach der Ölpflege	12
6.10. Verpackung	13
6.11. Sterilisation	13
6.12. Lagerung	14
7. Zubehör	14
8. Technische Daten / Restrisiken	14
8.1. Informationen zur Temperatur	15
8.2. Umgebungsbedingungen	15
9. Entsorgung	15
9.1. Entsorgung des Winkelstückes	15
9.2. Entsorgung des Verpackungsmaterials	15
10. Haftung	16
11. Service	16

1. Einleitung

Kundenzufriedenheit steht in unserer Qualitätspolitik an erster Stelle. Das vorliegende Produkt wurde gemäß den gültigen gesetzlichen und normativen Bestimmungen entwickelt, hergestellt und geprüft.

Zu Ihrer Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Patienten

Lesen Sie bitte vor erstmaliger Anwendung die Gebrauchsanweisung. Diese soll Ihnen die Handhabung Ihres Produktes erklären und eine störungsfreie, wirtschaftliche und sichere Behandlung gewährleisten.

Sie erklärt, wie Sie Ihr Medizinprodukt verwenden und einen reibungslosen und effizienten Betrieb gewährleisten können.



Der Betreiber ist verpflichtet alle Vorkommnisse im Sinne der gültigen Bestimmungen für Medizinprodukte in der EU, sowie Hinweise auf Risiken, an den Hersteller zu melden. Beachten Sie die Sicherheitshinweise (Warnhinweise).

Zweckbestimmung

Zahnärztliches Winkelstück für die maschinelle Wurzelkanal-Aufbereitung am Patienten unter Verwendung von Wurzelkanalinstrumenten mit rotierender oder alternierender Bewegung. Bestimmungswidriger Gebrauch kann das Winkelstück beschädigen und dadurch Risiken und Gefahren für Anwender und Dritte steigern und verursachen. Zu Indikationen / Kontraindikationen siehe Gebrauchsanweisung des EndoPilot² Gerätes.

Qualifizierung des Anwenders

Bei der Entwicklung und Gestaltung des Medizinprodukts haben wir uns an der Zielgruppe der Zahnärzte orientiert. Das Medizinprodukt muss in Übereinstimmung mit dieser Gebrauchsanweisung verwendet werden. Das Medizinprodukt hat keine Komponenten, die vom Anwender repariert werden können.

Fachkundige Anwendung

Dieses Medizinprodukt ist nur für fachkundige Anwendung in der Dentalmedizin gemäß den geltenden Arbeitsschutzbestimmungen, Unfallverhütungsmaßnahmen und unter Beachtung dieser Gebrauchsanweisung bestimmt. Es darf nur von Personen aufbereitet und gewartet werden, die in Infektions-, Selbst- und Patientenschutz unterwiesen wurden. Unsachgemäßer Gebrauch, z. B. fehlende Hygiene und Pflege, die Nichteinhaltung unserer Anweisungen oder die Verwendung von nicht freigegebenem Zubehör und Ersatzteilen, entbindet uns von jeder Gewährleistung oder anderen Ansprüchen.

2. Verwendete Symbole

Beschreibung der verwendeten Symbole.

Symbol	Beschreibung
	Das Produkt entspricht den EU Anforderungen / Nr. der benannten Stelle
	Warnhinweis Weist darauf hin, dass der Anwender die Gebrauchsanweisung lesen muss, um wichtige Vorsichtsinformationen wie Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen zu erhalten, die aus verschiedenen Gründen nicht auf dem Medizinprodukt selbst angebracht werden können. ISO 15223-1 Zum Beispiel: Warnung, Risiken und Verletzungen
	Achtung! (falls eine Sache beschädigt werden kann)
	Thermodesinfektor (RDG), thermisch desinfizierbar
	Dampfsterilisation bis zur angegebenen Temperatur
	Allgemeine Erläuterungen

	<p>Referenz Nummer zeigt Katalog-Nummer, Teile-Nummer des Produktes ISO 15223-1</p>
	<p>Serien Nummer Serien Nummer damit das Produkt identifiziert werden kann ISO 15223-1</p>
	<p>Sammlung von Abfällen Getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten. EN 50419 - Kennzeichnung von Elektro- und Elektronikgeräten gemäß Richtlinie 2012/19/EG (WEEE) Nicht über den Hausmüll entsorgen</p>
	<p>DataMatrix Code für Produktinformation inklusive UDI (Unique Device Identification)</p>
	<p>Datum der Herstellung Gibt den Hersteller des Medizinproduktes an / Gibt das Herstellungsdatum an ISO 15223-1</p>
	<p>Medizin Produkt Dieser Artikel ist ein Medizinprodukt ISO 15223-1</p>
	<p>Achtung! In manchen Ländern (z.B.: USA) darf dieses Medizinprodukt nur von einem Zahnarzt, Arzt oder einem anderen nach dem Recht des Staates, in dem er praktiziert, zugelassenen Arzt, der dieses Medizinprodukt zu verwenden beabsichtigt oder verschreibt, verkauft oder in Auftrag gegeben werden.</p>

3. Erstmalige Inbetriebnahme – Sicherheitshinweise

- Lagern Sie das Medizinprodukt vor dem ersten Gebrauch 24 Stunden lang bei Raumtemperatur.
- Der Betrieb des Medizinproduktes ist nur an Versorgungseinheiten zulässig, die Normen IEC 60601-1 (EN 60601-1) und IEC 60601-1-2 (EN 60601-1-2) entsprechen.
- Achten Sie immer auf die richtigen Betriebsbedingungen.
- Überprüfen Sie das Medizinprodukt vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen und lose Teile (z.B. Druckknopf).
- Nehmen Sie das Medizinprodukt nicht in Betrieb, wenn es beschädigt ist.
- Befestigen Sie das Winkelstück nur am Motor, wenn der Motor vollständig zum Stillstand gekommen ist.
- Betätigen Sie den Druckknopf des Medizinproduktes nicht während des Betriebs. Dies führt zum Lösen des Wurzelkanalinstruments bzw. Heißwerden des Medizinproduktes
- Führen Sie vor jeder Verwendung einen Testlauf durch.

- Berühren Sie mit dem Winkelstück nicht die Weichteile (Verbrennungsgefahr durch Erhitzung des Druckknopfes)!

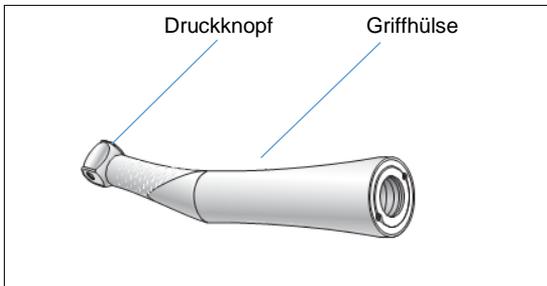
Hygiene und Wartung vor der ersten Verwendung



Das Medizinprodukt ist bei der Auslieferung in PE-Folie verpackt und nicht sterilisiert. Die PE-Folie und die Verpackung sind nicht sterilisierbar.

Vor dem ersten Gebrauch muss das Winkelstück gereinigt, desinfiziert, geölt und sterilisiert werden. Siehe Kapitel 6. "Hygiene und Pflege"

4. Produktbeschreibung



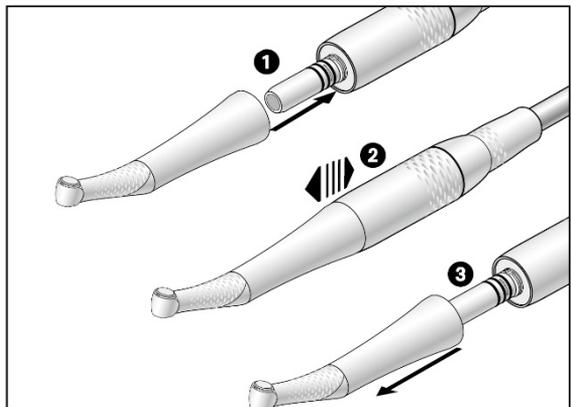
5. Inbetriebnahme

5.1. Aufstecken und Abnehmen



Das Winkelstück nicht während des Betriebes aufstecken oder abnehmen!

1. Stecken Sie das Winkelstück auf den Motor bis es einrastet
2. Prüfen Sie den sicheren Halt am Motor
3. Nehmen Sie das Winkelstück durch axialen Zug ab

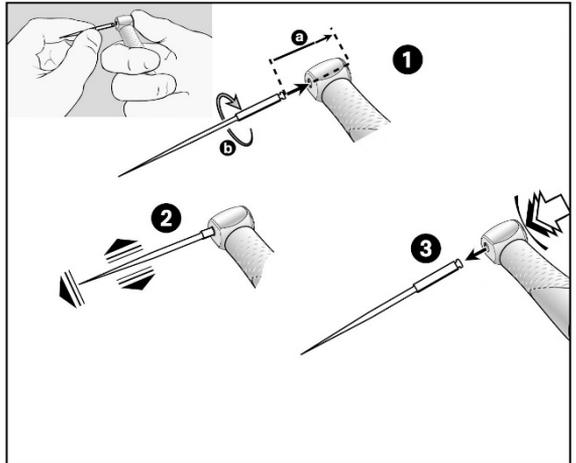


5.2. Wechseln der Wurzelkanalinstrumente



Wurzelkanalinstrumente

- Verwenden Sie nur einwandfreie Wurzelkanalinstrumente.
- Beachten Sie die Angaben des Herstellers.
- Setzen Sie das Wurzelkanalinstrument nur bei stillstehendem Winkelstück ein.
- Greifen Sie nie in Wurzelkanalinstrument wenn es sich noch dreht.
- Betätigen Sie nie den Druckknopf des Winkelstückes während der Anwendung. Dies kann zum Lösen des Wurzelkanalinstrumentes oder heiß werden des Druckknopfes führen
- Verwenden Sie stets einen Kofferdamm.



1. Schieben Sie das Instrument bis auf Anschlag (a) ein und drehen Sie bis es einrastet (b).



2. Prüfen Sie den sicheren Halt durch axialen Zug.
3. Betätigen Sie den Druckknopf um das Instrument zu entnehmen.

5.3. Probelauf



Halten Sie das Medizinprodukt nicht in Augenhöhe

1. Setzen Sie das Wurzelkanalinstrument ein.
2. Starten Sie das Winkelstück.
3. Bei Funktionsstörungen (z. B. Vibrationen, ungewohnten Geräuschen, Heißwerden) setzen Sie das Winkelstück sofort außer Betrieb und wenden Sie sich an den Hersteller (siehe Abschnitt 11).

6. Hygiene und Pflege



Allgemeine Hinweise

- Beachten Sie die spezifischen Richtlinien, Normen, Vorgaben und Gesetze für die Reinigung, Desinfektion Sterilisation in Ihrem Land.
 - Das Winkelstück kann manuell oder maschinell aufbereitet werden.
 - Tragen Sie Schutzkleidung, Schutzbrille, Mundmaske und Handschuhe.
-
- Nehmen Sie das Wurzelkanalinstrument aus dem Winkelstück heraus.
 - Nehmen Sie das Winkelstück vom Motor ab.
 - Reinigen und desinfizieren Sie das Winkelstück sofort nach jeder Behandlung, um eventuell eingedrungene Flüssigkeiten (z. B. Blut, Speichel etc.) auszuspülen und ein Festsetzen der Innenteile zu vermeiden.
 - Im Anschluss an die manuelle oder maschinelle Reinigung und Desinfektion, Trocknung, Kontrolle und Ölpflege muss das Winkelstück dampf-sterilisiert werden.
 - Für die manuelle Trocknung nur ölfreie, gefilterte Druckluft mit einem maximalen Betriebsdruck von 3 bar verwenden.

6.1. Reinigungs- und Desinfektionsmittel



- Lesen Sie die Hinweise, befolgen Sie die Anweisung und beachten Sie die Warnhinweise der Hersteller von den Reinigungs- und/oder Desinfektionsmitteln.
- Verwenden Sie nur Reinigungsmittel, die für die Reinigung und/oder Desinfektion von Medizinprodukten aus Metall und Kunststoff bestimmt sind.
- Die vom Hersteller des Desinfektionsmittels angegebenen Konzentrationen und Einwirkzeiten müssen unbedingt eingehalten werden
- Verwenden Sie Desinfektionsmittel, die vom Verbund für Angewandte Hygiene e.V. (VAH), der Österreichischen Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin (ÖGHMP), der Food and Drug Administration (FDA) und der U.S. Environmental Protection Agency (EPA) geprüft und für wirksam befunden wurden.



Der Anwender ist für die Validierung seines Verfahrens verantwortlich, wenn die angegebenen Reinigungs- und Desinfektionsmittel nicht verfügbar sind.

6.2. Begrenzung bei der Wiederaufbereitung



Die Produktlebensdauer und die Funktionsfähigkeit des Medizinprodukts werden vor allem durch die mechanische Beanspruchung während des Gebrauchs und chemische Einflüsse durch die Aufbereitung bestimmt.

Senden Sie verschlissene oder beschädigte Winkelstücke oder Winkelstücke mit Materialänderungen an den Schlumbohm®-Kundendienst.

Aufbereitungs-Zyklen:



Wir empfehlen für das Winkelstück einen regelmäßigen Service (beim Schlumbohm® Reparatur Service) nach 1000 Aufbereitungszyklen oder einem Jahr.

6.3. Erstbehandlung am Gebrauchsort



- Reinigen Sie das Medizinprodukt sofort nach jeder Behandlung, um Flüssigkeiten (z. B. Blut, Speichel usw.) auszuspülen und Ablagerungen auf den Innenteilen zu vermeiden.

- Betreiben Sie das Medizinprodukt mindestens 10 Sekunden lang im Leerlauf.



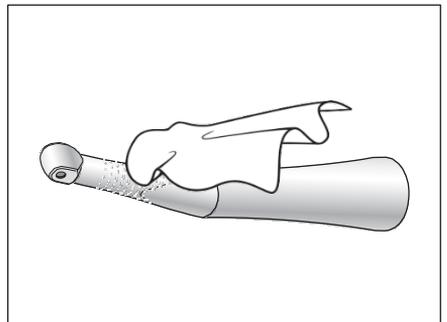
- Wischen Sie die gesamte Oberfläche des Instruments mit Desinfektionsmittel ab.

- Entfernen Sie das Wurzelkanalinstrument

- Entfernen Sie das Winkelstück vom Motor



Beachten Sie, dass das bei der Vorbehandlung verwendete Desinfektionsmittel nur dem Personenschutz dient und den Desinfektionsschritt nach der Reinigung nicht ersetzen kann.



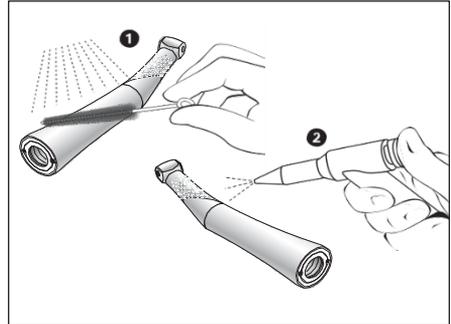
6.4. Manuelle Reinigung und Desinfektion

Manuelle Reinigung



Legen Sie das Winkelstück nicht in flüssiges Desinfektionsmittel oder in ein Ultraschallbad.

1. Winkelstück gründlich unter fließendem Leitungswasser abspülen. (<35°C / 95°F). Alle inneren und äußeren Oberflächen mehrfach abspülen und abbürsten. Bewegliche Teile mehrmals hin und her bewegen.
2. Entfernen Sie eventuelle Flüssigkeitsrückstände mit ölfreier, gefilterter Druckluft.



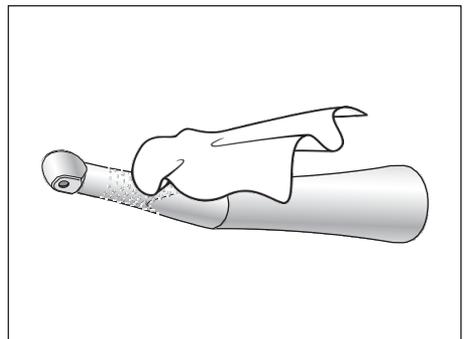
Manuelle Desinfektion

Desinfektionsmittel aufbringen. Auf Ecken und Öffnungen achten. Folgen Sie den Herstellerangaben des Desinfektionsmittels. Einwirkzeit beachten. Das Winkelstück gründlich mit Desinfektionsmittel abwischen. Wiederholen Sie diesen Desinfektion-Prozess nochmals.



Der Nachweis der grundsätzlichen Eignung des Medizinproduktes für eine wirksame manuelle Desinfektion wurde durch ein unabhängiges Prüflabor unter Verwendung des Desinfektionsmittels »mikrozid® AF wipes« (Schülke & Mayr GmbH, Norderstedt, Deutschland) erbracht.

Wenn dieses Produkt nicht verfügbar ist (USA), ist das Desinfektionsmittel »CaviWipes®« (Metrex LLC, Orange, CA 92867 USA) eine Alternative.



6.5. Maschinelle Reinigung und Desinfektion



Wir empfehlen eine maschinelle Reinigung und Desinfektion mit einem Reinigungs- und Desinfektionsgerät (RDG).

Befolgen Sie die Hinweise, Anweisungen und Warnhinweise der Hersteller von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten und Reinigungs- und/oder Desinfektionsmitteln.

Der Nachweis der grundsätzlichen Eignung des Medizinproduktes für eine wirksame maschinelle Desinfektion wurde von einem unabhängigen Prüflabor mit dem Reinigungs- und Desinfektionsgerät "Miele PG 8582 CD" (Miele & Cie. KG, Gütersloh) und dem Reinigungsmittel "Dr. Weigert neodisher® MediClean forte" (Dr. Weigert GmbH & Co. KG, Hamburg) erbracht.



Reinigung bei 55 °C (131 °F) - 5 Minuten

Desinfektion bei 93 °C (200 °F) - 5 Minuten

6.6. Trocknung



Stellen Sie sicher, dass das Medizinprodukt nach der Reinigung und Desinfektion innen und außen vollständig trocken ist.

Entfernen Sie jegliche Flüssigkeitsreste mit ölfreier, gefilterter Druckluft.

6.7. Kontrolle, Pflege und Prüfung



- Kontrollieren Sie das Winkelstück nach der Reinigung und Desinfektion auf Beschädigungen, sichtbare Restverschmutzungen und Oberflächenveränderungen.
- Bereiten Sie das Winkelstück erneut auf, wenn es noch verschmutzt ist.
- Sterilisieren Sie das Winkelstück nach der Reinigung, Desinfektion und Ölpflege.

6.8. Ölpflege



Ölen Sie das trockene Medizinprodukt sofort nach der Reinigung und/oder Desinfektion.

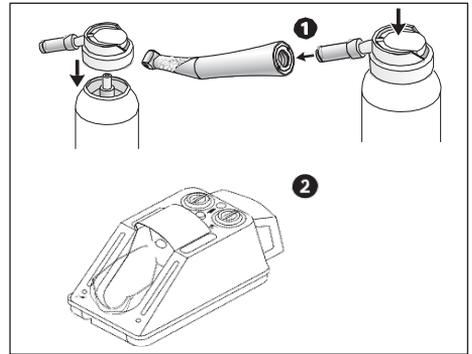
Empfohlene Pflegezyklen:

- Unbedingt nach jeder Innenreinigung
- Vor jeder Sterilisation oder
- Nach 30 Minuten Gebrauch oder mindestens einmal täglich
- Spannsystem einmal pro Woche

1. Ölen Sie das Winkelstück mit Öl, z. B. mit W&H Serviceöl F1, MD-400. Bitte beachten Sie die auf der Spraydose und der Verpackung aufgedruckte Gebrauchsanweisung.

oder

2. Ölen Sie das Winkelstück in einem automatischen Instrumentenpflegegerät, z.B. in der W&H Assistina 301plus (siehe Gebrauchsanweisung des Gerätes).

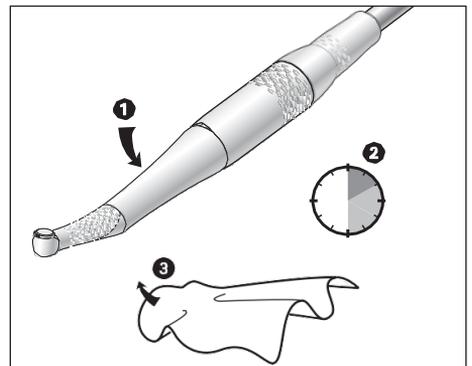


Stellen Sie das Winkelstück nach der Wartung in aufrechter Position auf ein sauberes Einmaltuch. Auf diese Weise kann überschüssiges Öl abtropfen, so dass es nicht in den Motor gelangen kann.

6.9. Prüfung nach der Ölpflege



1. Halten Sie das Winkelstück so, dass der Kopf nach unten zeigt.
2. Lassen Sie das Winkelstück kurz laufen, damit überschüssiges Öl entweichen kann. Starten Sie dazu bitte die Kalibrierfunktion des EndoPilot Gerätes. Sollte Schmutz aus dem Winkelstück austreten, muss die gesamte Hygiene- und Wartungsprozedur wiederholt werden.
3. Wischen Sie das Winkelstück mit Desinfektionstüchern ab.



6.10. Verpackung



Verpacken Sie das Winkelstück in Sterilisationsverpackungen, die die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Die Sterilisationsverpackung muss den geltenden Normen in Bezug auf Qualität und Verwendung entsprechen und für das Sterilisationsverfahren geeignet sein.
(Für die USA: Die Verpackung muss den Anforderungen der FDA entsprechen)
- Die Sterilisiervpackung muss groß genug für das Sterilisiergut sein.
- Die gefüllte Sterilisationsverpackung darf nicht unter Spannung stehen.

6.11. Sterilisation



Wir empfehlen die Sterilisation gemäß EN 13060, EN 285 oder ANSI/AAMI ST79.



Lesen Sie die Hinweise, befolgen Sie die Anweisungen und beachten Sie die Warnhinweise der Hersteller von Dampfsterilisatoren.

Das gewählte Programm muss für das Medizinprodukt geeignet sein. Beachten Sie die regulatorischen Vorgaben in Ihrem Land.

Empfohlenes Sterilisationsverfahren:

- Fraktioniertes Vor-Vakuum-Verfahren (Typ B)*
mindestens 3 Minuten bei 134°C (273°F) für Europa
mindestens 4 Minuten bei 132°C (270°F) für USA
- Schwerkraft-Verdrängungsverfahren (Typ N)**
mindestens 30 Minuten bei 121°C (250°F) für USA
- Maximale Sterilisationstemperatur: 135°C (275°F)



Der Nachweis der grundsätzlichen Eignung des Medizinprodukts für eine wirksame Sterilisation wurde von einem unabhängigen Prüflabor mit dem Dampfsterilisator LISA 517 B17L* (Firma W&H Sterilization S.r.l., Brusaporto (BG)) und dem Gravitationssterilisator CertoClav MultiControl MC2-S09S273** (CertoClav GmbH, Traun) erbracht.

- Fraktioniertes Vor-Vakuum-Verfahren (Typ B):
Temperatur 134°C (273°F) - 3 Minuten* / 132°C (270°C) – 4 Minuten*/**
- Schwerkraft-Verdrängungsverfahren (Typ N):
Temperatur 121°C (250°F) - 30 Minuten**
- Trocknungszeiten:
Fraktioniertes Vor-Vakuum-Verfahren (Typ B): 132°C (270°C) - 30 Minuten**
Schwerkraft-Verdrängungsverfahren (Typ N): 121°C (250°F) - 30 Minuten**

* Gemäß EN 13060, EN 285: ISO 17665 Europa

** Nach ANSI/AAMI ST55, ANSI/AAMI ST79 USA

6.12. Lagerung



Sterilgut staubfrei und trocken lagern. Die Haltbarkeit des Sterilguts hängt von den Lagerbedingungen und Art der Verpackung ab.

7. Zubehör



Die verwendeten Geräte für die Ölpflege müssen für zahnärztliche Instrumente und Winkelstücke geeignet sein.

Zum Beispiel:

REF 000301XX W&H Assistina 301plus

REF 10940021 W&H Serviceöl F1, MD-400 (6 Stück)

REF 02038200 W&H Sprühadapter

8. Technische Daten / Restrisiken

Getriebeübersetzung	1:1
Motorenkupplung nach Norm	ISO 3964
Empfohlene Wurzelkanalinstrumente* Schafstdurchmesser der Instrumente gemäß ISO 1797	NiTi-Feilen für die mechanische Auf- bereitung von Wurzelkanälen Ø 2,35 mm
Minimale Einstecktiefe	bis das Instrument fest eingerastet ist
Eine maximale Motordrehzahl für NiTi-Feilen von 2000 U/min: Entspricht einer Betriebsdrehzahl von 2000 U/min.	2000 U/min

* Der Anwender hat durch die Wahl der richtigen Arbeitsbedingungen dafür Sorge zu tragen, dass eine Gefährdung des Anwenders, des Patienten oder Dritter ausgeschlossen ist. Bitte beachten Sie die Hinweise des Herstellers des Wurzelkanalinstruments (hinsichtlich Drehzahl, Drehmoment und Bewegungsart). U/min (Umdrehungen pro Minute)

Restrisiken: (siehe auch Gebrauchsanweisung des EndoPilot Gerätes)

- Unsachgemäße Reinigung, Desinfektion und Sterilisation kann zu Infektionen führen
- Durch Unachtsamkeit und Alterung können Instrumente abbrechen oder aus dem Winkelstück fallen, Kleine Bruchstücke können eingeatmet oder verschluckt werden. Verwenden Sie immer einen Kofferdamm und Prüfen Sie ob das Instrument fest im Winkelstück eingerastet ist.
- Durch Beschädigung und Alterung kann es zu einer Unterbrechung der Apex-Funktion kommen,

8.1. Informationen zur Temperatur

Temperatur des medizinischen Geräts auf der Bedienerseite:
maximal 55°C (131°F)

Temperatur des Medizinprodukts auf der Patientenseite:
maximal 50°C (122°F)

Temperatur des Arbeitsteils (rotierendes Instrument):
maximal 41°C (105,8 °F)

8.2. Umgebungsbedingungen

Temperatur bei Lagerung und Transport: -40°C bis +70°C (-40°F bis 158°F)

Luftfeuchtigkeit bei Lagerung und Transport: 8% bis 80% (relativ), nicht kondensierend

Temperatur während des Betriebs: +10°C bis +35°C (+50°F bis +95°F)

Luftfeuchtigkeit während des Betriebs: 5% bis 80% (relativ), nicht kondensierend

9. Entsorgung



Achten Sie darauf, dass die Teile bei der Entsorgung nicht kontaminiert sind.

9.1. Entsorgung des Winkelstückes



Befolgen Sie die lokalen und nationalen Gesetze, Verordnungen, Normen und Richtlinien für die Entsorgung.

9.2. Entsorgung des Verpackungsmaterials

Die Verpackungsmaterialien wurden so ausgewählt, dass eine umweltgerechte Entsorgung möglich ist, d.h. alle Bestandteile können recycelt werden. Bitte entsorgen Sie alle nicht mehr benötigten Verpackungsmaterialien über das Sammel- und Recycling-system. Damit tragen Sie zur Wiederverwertung von Rohstoffen und zur Abfallvermeidung bei.

10. Haftung

Schlumbohm® gewährt für dieses Produkt eine Garantie auf Material- und Verarbeitungsfehler für den Zeitraum von einem Jahr ab dem Datum der Originalrechnung. Die von Schlumbohm® gewährte Produktgarantie umfasst die Reparatur oder den Ersatz des gesamten Gerätes oder einzelner Teile. Die Entscheidung über den Austausch oder die Reparatur liegt allein beim Hersteller.

Im Falle eines angeblichen Defekts während der Garantiezeit muss der Kunde unverzüglich den Kundendienst informieren. Der Kundendienst wird weitere Anweisungen erteilen. In der Regel werden Sie gebeten, das Winkelstück zurückzusenden. Die Kosten der Rücksendung gehen zu Lasten des Absenders.

Anwendungsfehler schließen eine Garantie aus. Schlumbohm® übernimmt keine Garantie für Verschleiß und Verschmutzung der Hand- und Winkelstücke.

Schlumbohm® lehnt jede Verantwortung für Schäden ab, die durch die klinische Anwendung seiner Produkte entstehen. Unabhängig davon, ob eine solche Anwendung mit anderen medizinischen Geräten (z.B. Herzschrittmachern) verbunden ist oder nicht.

11. Service

Bei Betriebsstörungen wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Händler oder den Schlumbohm® -Kundendienst. Reparaturen und Wartungen dürfen nur durch den Schlumbohm® -Kundendienst durchgeführt werden.



Vergewissern Sie sich, dass das Medizinprodukt vollständig aufbereitet ist, bevor Sie es zurückschicken.

Hersteller:

Schlumbohm GmbH & Co. KG
Klein Floyen 8-10
D-24616 Brokstedt
Deutschland

Telefon: +49-(0)4324 - 8929 - 0
Fax: +49-(0)4324 - 8929 - 29
post@schlumbohm.de
www.schlumbohm.com